

Zur Kenntnis genommen	Betriebs- leiter	Meister	Auftrags- Annehmer	Monteure		
				<i>ge</i>	<i>W</i>	

TECHNISCHE MITTEILUNG

FORD-WERKE AG KÖLN · KUNDENDIENST



Karosserie, Blechteile 1
(11)

10. September 1965

Türfenstersystem Taunus 17M/20M

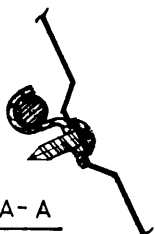
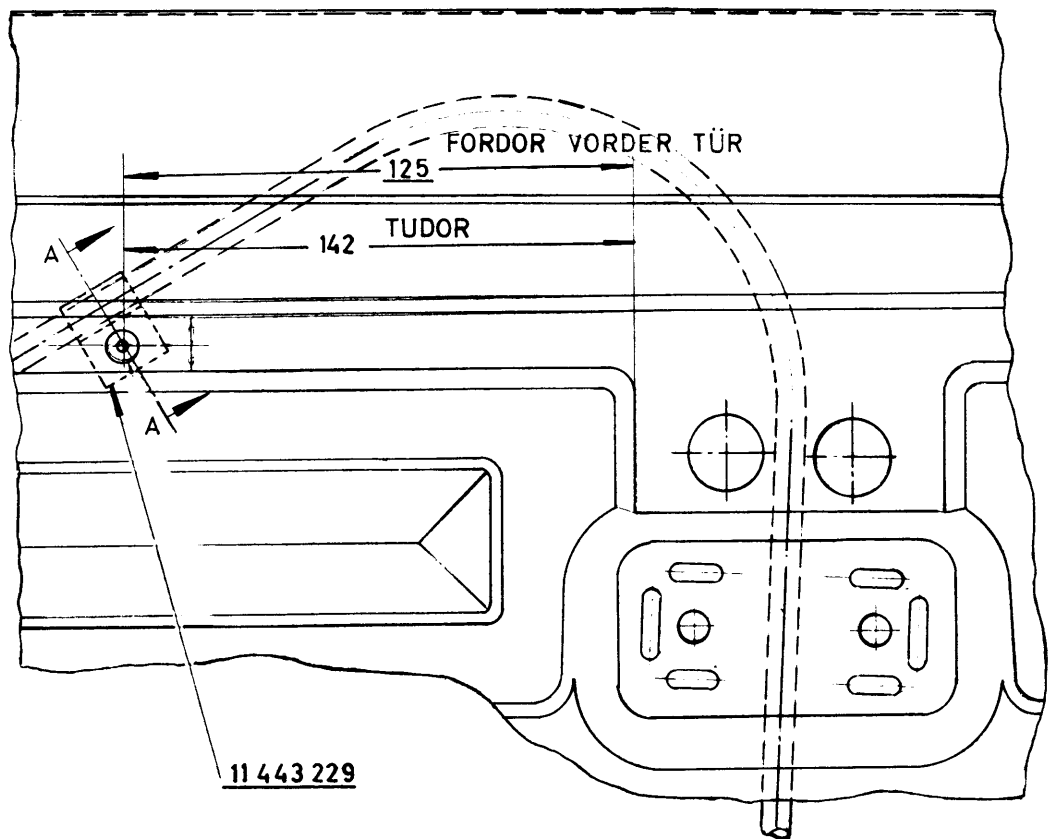
Ab Motor-Nr ER 93 718, gebaut am 21. 6. 1965, haben am Türfenstersystem verschiedene Änderungen eingesetzt. Nachstehend geben wir Ihnen für Beanstandungsfälle verschiedene Abstellmassnahmen.

Wenn Geräusche in der Tür vorgebracht werden, muss die Türverkleidung demontiert und gemäss umseitiger Skizzen eine Schelle zur Befestigung des Kurbelapparates montiert werden. Die Skizze I gilt für die vorderen, die Skizze II für die hinteren Türen. Das Türinnenblech wird an der vermassten Stelle angebohrt und der Kurbelapparat mit der Schelle Bestell-Nr 443 229 und einer Treibschraube 4, 3x16 Bestell-Nr 221 896 am Türinnenblech befestigt.

Wir machen in diesem Zusammenhang darauf aufmerksam, dass die Kunststoffolie zwischen Türinnenblech und Türverkleidung vor Montage der Türverkleidung wieder einwandfrei und dicht abgeklebt werden muss. Die Folie hat die Aufgabe, eventuell in die Tür eindringendes Regenwasser ins Türinnenblech abzulenken. Eine nicht sauber abgeklebte Folie hat zur Folge, dass die Halteleiste der Türpappe rostet und Wasser über die Tür ins Wageninnere dringt.

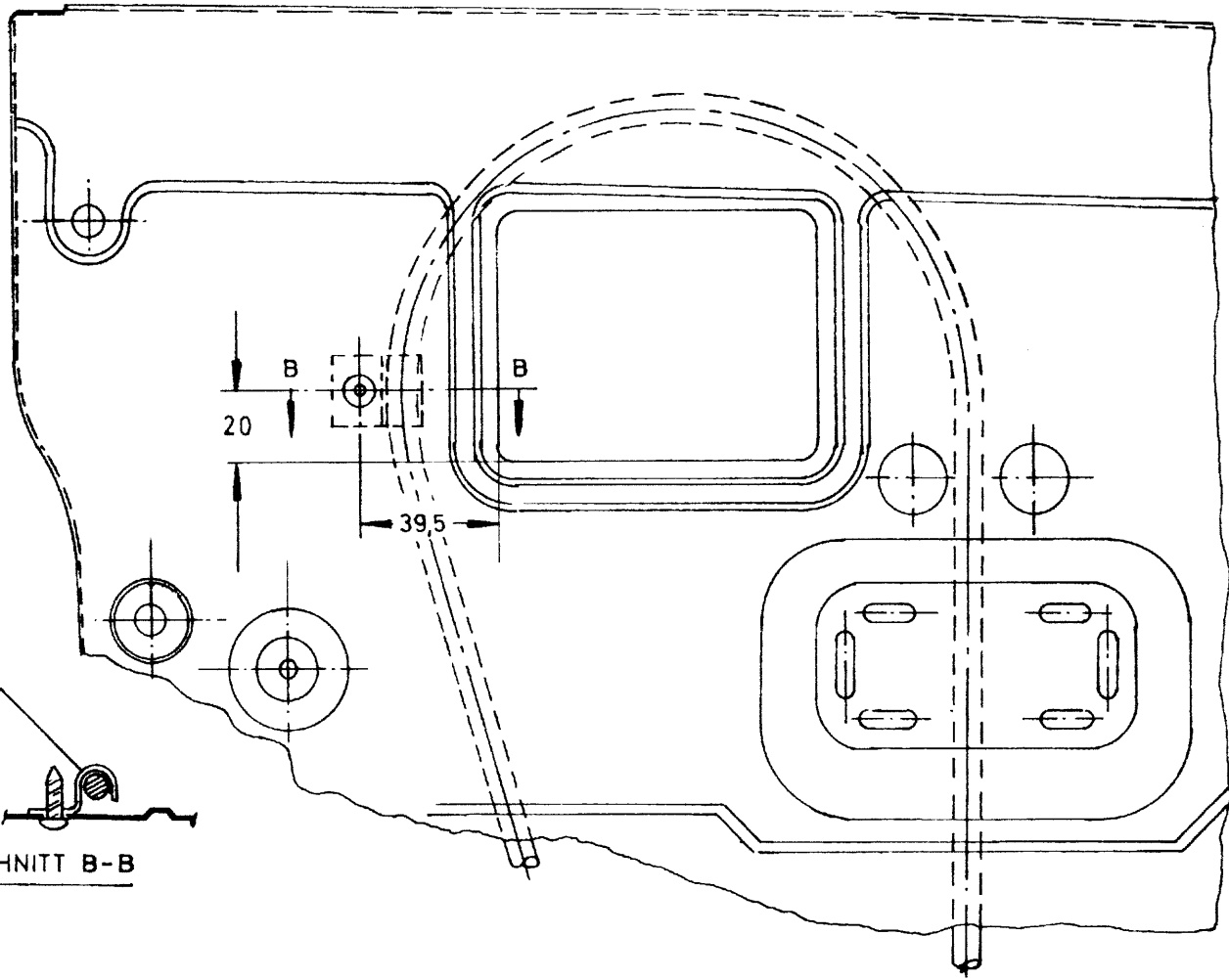
b. w.

I



SCHNITT A-A

II



11 443 229

SCHNITT B-B

